

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch – Klasse 1

1. Grundlagen und Zielsetzung

Der Deutschunterricht in Klasse 1 legt das Fundament für eine erfolgreiche sprachliche Bildung der SchülerInnen. Die Entwicklung der Schriftsprache erfolgt im Sinne der Fachanforderungen Schleswig-Holstein (2024) integrativ und handlungsorientiert. Lesen und Schreiben werden in einem engen Zusammenhang gesehen. Das Ziel ist ein kompetenter Umgang mit Sprache in vielfältigen Kommunikationssituationen.

2. Leitziele:

- **Entwicklung der basalen Kompetenzen:** Sprechen und Zuhören; Schreiben; Lesen; Mit Texten und Medien umgehen; Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
- **Lebensweltbezug:** Einbezug der Erfahrungen, Interessen und Fragen der Kinder
- **Individuelle Diagnose und Förderung:** Berücksichtigung der individuellen Lernvoraussetzungen; Einsatz des Diagnosematerials „Lesen macht stark“ zur Identifikation von Lernschwierigkeiten und LeA SH zur gezielten Unterstützung.

3. Basale Kompetenzen

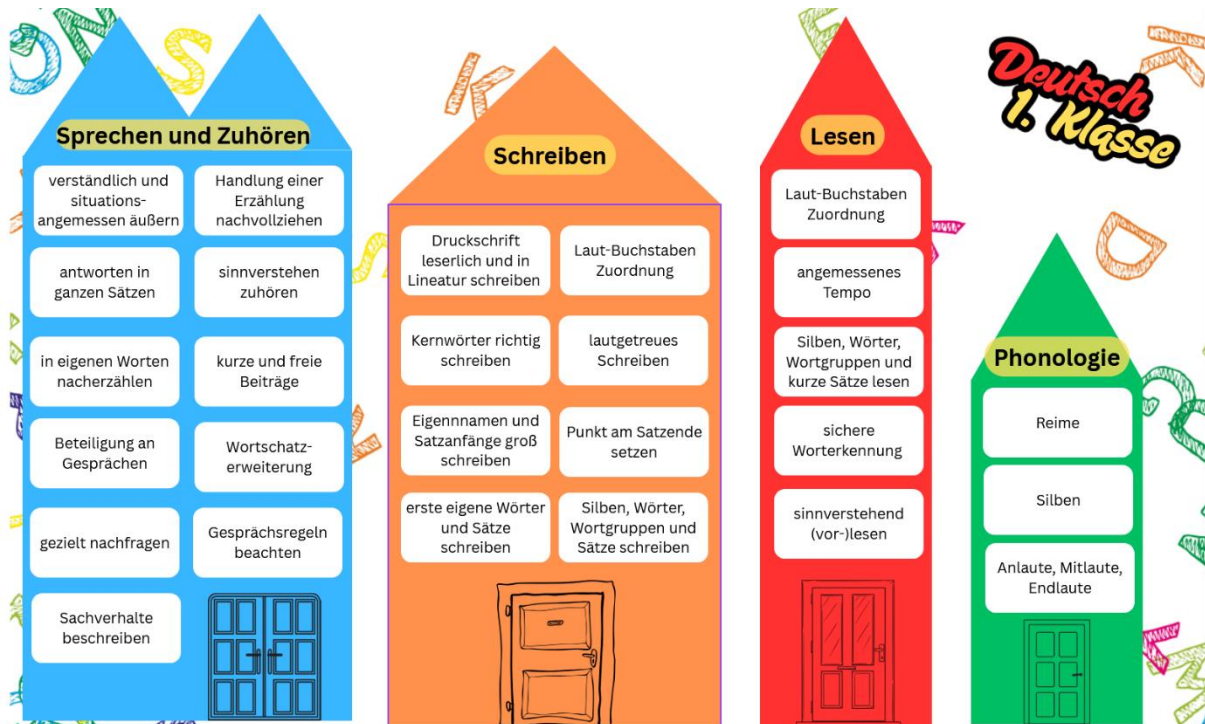
Basale sprachliche Kompetenzen sind grundlegende Fähigkeiten, die als Voraussetzung für anschließende Lernprozesse dienen. Die Fachanforderungen des IQSH definieren folgende zentrale Bereiche:

- **Sprechen und Zuhören:** situationsgerecht äußern, Erweiterung des Wortschatzes und der Ausdrucksfähigkeit; Gesprächsregeln beachten; vollständige Sätze verwenden; mit Stimme, Gestik und Mimik arbeiten, aktives Zuhören
- **Lesen:** Aufbau von Leseflüssigkeit und Leseverständnis; Buchstaben, Laute und Silben erkennen; sinnerfassendes Lesen von Wörtern und einfachen Sätzen
- **Schreiben:** Entwicklung einer sicheren Handschrift, Förderung des freien und kreativen Schreibens; sich der Laut-Buchstaben-Zuordnung bedienen und schriftsprachliche Strukturen nutzen

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch – Klasse 1

- **Mit Texten und Medien umgehen:** Kinderliteratur begegnen; Freude am Vorlesen entwickeln; nacherzählen und einfache Formen des literarischen Verstehens; Nutzung digitaler Apps; Bücher ausleihen (Bücherbus)
- **Sprache und Sprachgebrauch untersuchen:** Laut-Buchstaben Zuordnung und phonologische Bewusstheit; mit der Anlauttabelle arbeiten; Rechtschreibstrategien

4. Jahresübersicht



5. Methodische Hinweise

- **Differenzierung:** Differenzierte Aufgabenstellung mit den drei Anforderungsbereichen, flexible Gruppen, gezielte Förderangebote
- **Handlungsorientierung:** Sprachlernen erfolgt in sinnvollen, kommunikativen Kontexten; Verknüpfung von Hören, Sehen, Sprechen und Schreiben durch Lautgebärden, Lieder, Bilder, Bewegung und digitalen Medien; Einsatz von Knete, Prickelmateriale, Sand etc. zum Erfahren und Begreifen der Buchstaben
- **Sprachförderung:** Integration von Wortspeichern und Sprechansätzen zur Förderung der deutschen Fachsprache

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch – Klasse 1

- **Kooperatives Lernen:** Partner- und Gruppenarbeiten fördern sprachliches Lernen und die Entwicklung sozialer Kompetenzen
- **Ritualisierte Unterrichtsformen:** z.B. Morgenkreis, Vorlesezeiten, Schreibzeiten, Lesezeiten und Rückmelderituale
- **Integration digitaler Medien:** Tablets und Lernapps zur Lese- und Schreibförderung

6. Leistungsbewertung

- **Mündliche Beiträge:** Erzählfähigkeit, Wortschatz, grammatikalisch korrekte Wort- und Satzbildung
- **Schriftliche Arbeiten:** Entwicklung der Handschrift; Anwendung lauttreuer Schreibweise; erste orthografische Kenntnisse
- **Leseleistungen:** Lesegenauigkeit, Lesetempo, Leseverständnis
- **Hörverstehen und Zuhören:** Verstehen von Anweisungen, Geschichten und Gesprächen

7. Medien und Materialien

- **Lehrwerk:** „Zebra“ mit Anlauttabelle
- **Diagnosematerial:** „Lesen macht stark“ und LeA Sh 1 zur gezielten Diagnostik und Förderung
- **Digitale Medien:** Anton, Antolin
- **multisensorisches Material:** z.B. Knete, Prickelmaterial, Sand etc.